

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart/Göppingen, 22. Januar 2019

Engagierte Botschafterin für Multiple Sklerose Erkrankte ausgezeichnet

Susanne Leinberger erhält Goldene Ehrennadel der AMSEL e.V.

Susanne Leinberger wurde am 19. Januar 2019 für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement zugunsten Multiple Sklerose (MS-) Erkrankter mit der Goldenen Ehrennadel der AMSEL ausgezeichnet. Der Vorsitzende des Verbands, Prof. Dr. med. Horst Wiethölter, überreichte ihr die hohe Ehrung im Kreis von Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Institutionen und Verbänden auf dem traditionellen Neujahrstreffen der AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., in der Sparkassenakademie in Stuttgart.

Leinberger ist als Leiterin der AMSEL-Kontaktgruppe Göppingen, stellvertretende Vorsitzende der AMSEL e.V. und Vorstandsmitglied im Freundeskreis des Neurologischen Rehabilitationszentrums Quellenhof in Bad Wildbad für MS-Erkrankte aktiv. Als Kontaktgruppenleiterin ist ihr besonders wichtig, vor Ort vielfältige Angebote zur Information, Austausch und gemeinsame Aktionen bereitzustellen. Als stellvertretende Vorsitzende gilt ihr Augenmerk allen MS-Erkrankten und der Verbesserung ihrer Lebenssituation. Dazu tragen umfangreiche überregionale Angebote der AMSEL bei, wie z.B. Veranstaltungen der AMSEL, in deren Planung und Durchführung sich die 44-Jährige aus Bad Boll motiviert eingebracht hat.

Neben ihrem enormen Engagement an zwei verantwortlichen Stellen in der AMSEL fördert die Leiterin des Büros für Kreisentwicklung und Kommunikation im Landratsamt Göppingen im Vorstand des Quellenhof-Freundeskreises die Attraktivität des Rehabilitationszentrums durch die Initiierung und Durchführung kultureller Angebote.

Selbst an MS erkrankt, ist für die passionierte Fahrradfahrerin der Ausbau an Angeboten für mobilitätseingeschränkte Menschen ein Herzensanliegen. Dieses verfolgt sie ehrenamtlich und in ihrer beruflichen Funktion im Landratsamt Göppingen. Dort wirbt sie für den behindertengerechten Ausbau der Rad- und Wanderwege in der Region.

Der AMSEL-Vorsitzende würdigte Susanne Leinberger: „Sie sind als Botschafterin für MS-Betroffene aktiv, bringen sich in vielfacher Weise mit Ihrer Expertise ein, immer charmant, zielorientiert und hartnäckig. Wir freuen uns, Sie als aktive Mitstreiterin an der Seite der AMSEL und damit der MS-Betroffenen in Baden-Württemberg zu wissen.“

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, **22. Januar 2019**

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.953

Anschläge mit Leerzeichen: 2.233

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Schirmherrin der AMSEL ist seit 1982 Ursula Späth. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
240.000	MS-Kranke deutschlandweit
700.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.